

Mia Elezovic, Pianistin



Die Pianistin Mia Elezovic wurde 1975 in Zagreb als Tochter einer japanischen Sängerin und eines kroatischen Theater- und Journalistik-Professors geboren.

Sie studierte bei Zvezdana Basic an der Musik-Akademie in Zagreb, wo sie bereits im Alter von 19 Jahren ihr Diplom machte.

Im Jahre 1995 setzte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik Wien bei Hans Petermandl fort und begann 2 Jahre später ein Aufbaustudium bei Herbert Seidel an der Frankfurter Musikhochschule.

Parallel dazu bereitete sie sich für ihre Magisterarbeit in Zagreb vor, die sie mit großem Erfolg absolvierte. Im Februar 2002 schloss sie ihr Klavierstudium in Frankfurt ab.

Die viersprachig aufgewachsene Pianistin wurde daraufhin im Jahr 2004 von der japanischen Regierung zu einem zehnmonatigen Studienaufenthalt nach Kyoto eingeladen, wo sie intensive Forschungsarbeit auf dem Feld zeitgenössischer japanischer Klavierkompositionen an der Showa-Musikakademie betrieb.

Von 1999 bis 2004 unterrichtete Mia Elezovic Klavier an der International School in Frankfurt. Als Fakultätsmitglied der Kyoto Universität für Musik und Kunst lehrte sie von 2005 bis 2006 als Klavier-Dozentin und in gleicher Tätigkeit an der British School in Tokyo. In den Jahren 2005 und 2006 wurde sie als Dozentin zum Terra-Magica-Music-Festival in Porec, Istrien eingeladen, wo sie Klavier-Meisterkurse gab und konzertierte.

Seit 2007 ist Mia Elezovic an der Alpha School of Music, Queens, New York und der BERGEN ACADEMY FOR MUSIC, Oradell, New Jersey als Klavier-Dozentin engagiert.

Im Sommer 2008 unterrichtete Mia Elezovic zusätzlich am Westfield-Summer-Music-Programm sowie 2008 und 2009 an der Ross School, East Hampton, New York.

Schon früh begann Mia Elezovic mit ihrer internationalen Konzerttätigkeit. Sie gab zahlreiche Soloabende und trat in verschiedenen Kammermusik-Formationen auf, u. A. in Österreich, der Schweiz, in Belgien, Kroatien, Tschechien, Deutschland, Italien, Slowenien und Spanien, sowie in Japan und den USA.

Als Solistin konzertierte sie mit dem Kroatischen Radio-Sinfonie-Orchester, dem Zagreber Philharmonischen Orchester, dem Dubrovnik-Sinfonie-Orchester, dem Kroatischen Kammerorchester und dem Streicher-Ensemble „Gaudeamus“, mit den Dirigenten MO Kazushi Ono, Pavle Despalj, Ralphe Pascal, Petar Skerjanec, Slatan Srzic.

Mit großem Erfolg trat Mia Elezovic darüber hinaus beim kroatischen und deutschen Fernsehen auf und war in beiden Ländern ebenso im Radio zu hören. Sie führt ein sehr aktives, abwechslungsreiches musikalisches Leben und nimmt an zahlreichen Festivals teil, wie der Hamamatsu Music Academy, dem Schleswig-Holstein Musik-Festival, der Holland Music-Session, dem Internationalen Keyboard-Festival-New York, dem Meranofest und dem Las Vegas-Music-Festival.

Als versierte Kammermusikerin war sie an diversen Projekten beteiligt; wie von 1996-99 bei den Sommer-Meisterkursen der „Internationalen Jeunesses-Musicales“ im Groznjan in Istrien, wo sie mit Geoffry Wharton, Konzertmeister des Gürzenich-Orchesters Köln, dem Bratschisten Vincent Royer und dem Freiburger Cellisten Johannes Nauber Klavierquartett-Konzerte gab.

Auch mit dem international bekannten Zagreber Gitarren-Trio war Mia Elezovic zu hören. Die Pianistin ist Preisträgerin wichtiger nationaler wie internationaler Wettbewerbe. So gewann sie. 1991 den 1.Preis in Zagreb beim Kroatisch-Japanischen Klavierwettbewerb, 1992 im italienischen Moncalieri.

Im gleichen Jahr erhielt sie den 3. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb in Rom. Sie war 1996 Finalistin beim internationalen Klavierwettbewerb im japanischen Kobe, wiederum im gleichen Jahr 1. Preisträgerin des Darko-Lukic-Musik-Wettbewerbs in Zagreb, sowie bei der Kroatischen Komponisten-Gesellschaft.

Mia Elezovic war dabei die Gewinnerin beider Preise in den letzten 20 Jahren, was ihr die Möglichkeit eröffnete, in der darauffolgenden Saison zahlreiche Konzerte zu geben. 1999 wurde sie Halb-Finalistin beim „Seiler-Klavierwettbewerb“ in Kitzingen, Deutschland. Sie erhielt 1995 den Rektor-Preis der Universität Zagreb für die Konzert-Tournée in Japan, sowie 2001 die Auszeichnung der Da-Ponte-Stiftung in Deutschland.

Mia Elezovic war Stipendiatin der Rom-Fondazione von 1994-96, der Soros-Foundation in den Jahren 1996-97, des Rotary-Clubs Deutschland 1999-2000 und des Kroatischen Kulturministeriums 2002 und 2003.

Sie arbeitete u. A. mit dem kroatischen Komponisten Ruben Radica zusammen und nahm mit dem Zagreber Gitarren-Trio eine CD mit dessen Kammermusik auf, anlässlich des Musik-Biennale-Festivals Zeitgenössischer Musik 1997 und 1999.

Zwischenzeitlich nahm Mia Elezovic an Meisterkursen teil, u. A. bei S. Bishop-Kovachevich, E. Picht-Achsenfeld, H. Nakamura, O. Yablonskaya, L. Hokanson, J. Perry, J. F. Antonioli, J. Rose, J. O' Connor, D. Pollack, P. Entremont.

Sie partizipierte ebenso an Kammermusik-Klassen bei Lee Fiser und Mauro Giundani.

Nach einem erfolgreichen Probespiel wurde Mia Elezovic 2006 als Solo-Pianistin des Spanischen National-Ensembles für Zeitgenössische Musik in Madrid engagiert.

Mia Elezovic ging im September 2007 als Voll-Stipendiatin an die MANHATTAN SCHOOL OF MUSIC nach New York, wo sie sich bei dem neu geschaffenen einzigartigen Programm "CONTEMPORARY PERFORMANCE" für zeitgenössische Musik immatrikulierte.

Im Mai 2009 beendete sie ihr Studienprogramm an der Manhattan School mit einem zweiten Magister.

Während ihres New Yorker Aufenthaltes konzertierte Mia Elezovic in der Carnegie Hall und dem Yamaha-Salon.

Sie ist eine sehr gefragte Pianistin in Kammermusik-Formationen sowie als Gesangsbegleiterin. So arbeitete sie beispielsweise in Frankfurt mit den Klassen der Professoren Marie-Luise Neunecker, Horn, Reinhard Nietert, Posaune und Mauro Giundani, Gesang zusammen. In New York wurde Mia Elezovic von den Gesangs-Professoren Mark Oswald, Marianne Barrett und Joan Caplan als Begleiterin engagiert

Seit dem Jahr 2003 genießt Mia Elezovic in Kroatien den Status FREISCHAFFENDE KÜNSTLERIN.

Born in Zagreb, Croatia, Mia Elezovic was enrolled in Zagreb Music School in the class of Blazenka Zoric and later at Music Academy Zagreb with Zvezdana Basic. After graduating in 1995 (at age of 19), she moved to Vienna, where she studied at the Hochschule für Musik in Wien with Hans Petermandl (1995-1997). In 1997, she moved to Frankfurt/Main for "Aufbaustudium" with Herbert Seidel. Parallel she was a student of the master program at Music Academy in Zagreb with Zvezdana Basic, where she received her MM degree in 2001. Meanwhile, she worked in master classes with a variety of international teachers, including S. Bishop-Kovachevich, E. Picht-Axenfeld, H. Nakamura, O. Yablonskaja, L. Hokanson, J. Perry, J. F. Antonioli, J. Rose, J. O'Connor, D. Pollack, M. Suk (also chamber music-classes: Lee Fiser, Mauro Guindani). She finished her "Aufbaustudium" in Frankfurt in the winter 2001/2002.

Ms. Elezovic has performed in concerts internationally, giving solo recitals as well as chamber music concerts in Austria, Belgium, Croatia, Czech Republic, Germany, Italy, Japan, Slovenia, Spain and the United States. She has also appeared as a soloist with the Croatian Radio Symphony Orchestra, the Zagreb Philharmonic Orchestra, Dubrovnik Symphony Orchestra, The Croatian Chamber Orchestra, String Orchestra "Gaudeamus" under conductors MO Kazushi Ono, Pavle Despalj, Ralphe Pascal, Petar Skerjanec, Zlatan Srzic. She has also appeared with notable success on radio and television in Croatia and Germany.

She leads a very active musical life participating in various festivals as Hamamatsu Music Academy, Schleswig-Holstein Musik Festival, Holland Music Session, International Keyboard Festival-New York, Meranofest, Las Vegas Music Festival and participated in projects in chamber music with Geoffry Wharton (concert master in Köln Philharmonic Orchestra) in the period from 1996-1999 as famous Zagreb Guitar Trio.

She is a Prizewinner at prestigious national and international competitions, including First Prize in Zagreb, Croatia (Croatian-Japanese Piano Competition) 1991 as First Prize in Moncalieri, Italy 1992 ; the Third Prize at the International Piano Competition in Rome, Italy 1992. She was finalist at the International Piano Competition in Kobe, Japan 1996. as semi finalist at "Seiler Piano Competition" in Kitzingen, Germany., 1999. In the year 1996, Mia Elezovic won 1st prize in the Darko Lukic Music Competition, in Zagreb, Croatia and at the same time the award from Croatian Composers Society (Ms.Elezovic was the second winner of both prizes at the same time in the last 20 years) which gave her a possibility of the concert in the new season.

She gained the Rector Prize at University in Zagreb, Croatia 1995 for the concert tour in Japan as well as Da-Ponte Foundation Award in Germany. 2001. Ms. Elezovic was scholarships holder of Rom-Foundation in the period between 1994-1996, Soros Foundation in the year 1996 and 1997, Rotary Club Germany, 1999-2000 and Ministry for Culture in Croatia, in the year 2002 and 2003. She has worked with Croatian composer Ruben Radica, presenting his chamber music on CD with Zagreb Guitar Trio at International Music Biennale -Festival of Contemporary Music (which was released in 2001).

In the Spring 2004, Ms.Elezovic has been invited from the Japanese government for 10-months training in Japan (June 2004- March 2005). She was making a research on the field of Japanese contemporary music for piano at Showa Music Academy.

Since April 2005 she became a Faculty member of Kyoto University for Music and Art as well of British School in Tokyo. In the summer 2005, Ms. Elezovic was invited to be a member of faculty at Terra Magica Music Festival in Porec, Croatia, where she was teaching and performing.

In February 2006, after winning an audition, she has been invited to be a piano-soloist member in the Spanish National Ensemble for Contemporary Music in Madrid.

Ms. Elezovic moved to New York City in September 2007 for the program at Manhattan School of Music, where she enrolled in a unique and new program called Contemporary Performance and in May 2009 received her 2nd master degree.

In 2008 she became part of accompanying department at Manhattan School of Music as well as faculty at Kids on Keys Music School, Bergen Academy of Music and ALPHA School of Music.

In addition, Ms. Elezovic has an active free-lancing performing schedule in the USA as well as Europe.

1975. Rođena 04. prosinca u Zagrebu, Republika Hrvatska

1982. Glazbena škola u klasi prof. Blaženke Zorić

1992. Studij na Muzičkoj Akademiji Sveučilista u Zagrebu u klasi prof. Zvezdane Bašić

1995. Diplomirala u ljetnom semestru, a zatim se upisuje na Wiener Hochschule für Musik u klasi prof. Hansa Petremandla

1997. Postdiplomski studij na Muzičkoj Akademiji u Zagrebu u klasi prof. Zvezdane Bašić
Postdiplomski studij na Hochschule für Musik u Frankfurtu na Maini u klasi prof.

Herberta Seidela

2001. Magistrirala na Muzičkoj Akademiji u Zagrebu, klasa prof. Zvezdane Bašić

2002. Završila postdiplomski studij u Frankfurtu, klasa prof. Herberta Seidela, a nakon toga se usavršava kod prof. Jean-Francoisa Antoniolijsa u Lausanni

Sudionica domaćih i međunarodnih seminara

(R. Kehrer, A. Jenner, S. Bishop-Kovachevich, E. Picht-Axenfeld, S. Perticaroli, H. Nakamura, O. Yablonskaya, K-H. Kämmerling, L. Hokanson, J. Perry, J. Rose, M. Suk, J. O'Connor, D. Pollack, C. Frank)

i natjecanja

1991. I. nagrada na "Overseas Children Concert" u Zagrebu u japansko-hrvatskoj kooperaciji

1992. III. nagrada u Rimu, Italija

1992. I. nagrada u Moncalieru, Italija

1995. Rektorova nagrada Sveučilišta u Zagrebu, Hrvatska

1996. I. nagrada na Tribini "Darko Lukić", Hrvatska
Nagrada Udruženja hrvatskih kompozitora za najbolju izvedbu hrvatskog skladatelja na Tribini "Darko Lukić"

1996. Finalist na internacionalnom natjecanju u Kobeu, Japan

2000. Specijalna nagrada Udruženja hrvatskih kompozitora za izvedbu hrv. skladatelja na natjecanju „Radio podij“

2001. Nagrada „Da Ponte Stiftung“ Darmstadt, Njemačka

Njeguje komornu glazbu kao i solističke nastupe.

Nastupa u Hrvatskoj, Sloveniji, Austriji, Švicarskoj, Njemačkoj, Belgiji, SAD i Japanu.

Kao solistica surađuje sa Zagrebačkom filharmonijom, Simfonijskim orkestrom Hrvatske radio i televizije, Hrvatskim komornim orkestrom, Dubrovačkim simfonijskim orkestrom, "Gaudeamus" pod ravnanjem MO Pavle Dešpalj, MO Kazushi Ono, Mo Zlatan Srzić, MO

Peter Skerjanec, MO Ralphe Pascal.

Snima za radio i televiziju u Hrvatskoj i Njemačkoj.

2003. dobila status "Slobodnog umjetnika" u Hrvatskoj

U proljeće 2004. izabrana u natjecaju Ministarstva kulture Japana za 10-mjesečni projekt vezan uz japansku klavirsku suvremenu glazbu.

Od travnja 2005. predaje na Kyoto University for Music and Art, kao i British School u Tokiu.

Nakon audicije u New Yorku, pozvana kao stalni član (solo pijanist) Španjolskog nacionalong ansambla za suvremenu glazbu, u kojem svira od veljače 2006.

(2006. do 2010. vidi CV na njemačkom jeziku)